

Rezensionen von Buchtips.net

Horst Hensel: Esthers zweite Reise nach Shanghai

Buchinfos

Verlag: Middelhaue ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Jugendroman](#)
ISBN-13: 978-3-7876-9699-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 0.01 Euro (Stand: 01. Januar 1970)

Esther Lichtblau, geborene Lemberger, hat am selben Tag Geburtstag wie ihre Enkelin Ulrike; die Oma wird 75, die Enkelin 16 Jahre alt. Esther und Ulrike feiern die beiden Geburtstage mit einer gemeinsamen Reise nach Shanghai. Esther will den Ort wiedersehen, an dem sie als 16-jährige Zuflucht vor der drohenden Verfolgung durch die Nationalsozialisten fand. Ihre Eltern hatten Esther damals kurz entschlossen mit Thalweg, einem Mitarbeiter des Vaters, verheiratet und das junge Paar nach Shanghai in Sicherheit geschickt. Ulrike ist brennend daran interessiert, warum Esther inzwischen mit Robert Lichtblau, Ulrikes Großvater, verheiratet ist und was das für eine geheimnisvolle Liebesgeschichte ist, die Esther immer wieder andeutet. Großmutter und Enkelin entdecken gemeinsam das moderne Shanghai. Oma Esther erzählt dabei gern und viel; sie verliert sich in Tagträumen und Erinnerungen. Ulrike bleibt nichts anderes übrig, als ihrer Oma geduldig zuzuhören und immer wieder den Faden zur Geschichte des Ding An aufzunehmen, der im Haus von Esthers Arbeitgeber als Chinesisch-Lehrer arbeitete.

Horst Hensel portraitiert eine alte Dame am Ende ihres abenteuerlichen Lebensweges. Er verbindet die Reise-Erlebnisse der beiden Frauen mit der Geschichte der kleinen Gruppe deutscher Emigranten, die sich während des Nationalsozialismus in Shanghai durchschlugen. Trotz des bedächtigen Erzähltempos hat die Handlung innere Spannung und bietet den Lesern immer wieder unerwartete Wendungen.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[05. Dezember 2006]